

# INHALT

IX

Verzeichnis der Abkürzungen und der allgemeinen Literatur . . . . .	XXV
---	-----

## ALLGEMEINER TEIL

<b>A. STELLUNG U. BEDEUTUNG DER GRIECHISCHEN SPRACHGESCHICHTE</b>	<b>3</b>
<b>B. ÜBERBLICK ÜBER DIE WISSENSCHAFTLICHE BESCHÄFTIGUNG MIT DER GRIECHISCHEN SPRACHE VON IHREN ANFÄNGEN BIS ZUR GEGENWART</b> . . . . .	<b>4</b>
Homererklärung / Philosophie 5 / Alexandriner 6 / Stoiker 7 / Apollonios Dyskolos und Herodian / Neunzehntes Jahrhundert 8.	
<b>C. SPRACHTHEORETISCHES UND METHODOLOGISCHES</b> . . . . .	<b>11</b>
a) Lautgesetz und Analogie 13 / b) Erklärung der lautlichen Veränderungen 21 / c) Soziologische Sprachbetrachtung 22 / d) Methodologisches 24.	
<b>D. LEXIKOGRAPHIE, WORTFORSCHUNG, ETYMOLOGIE</b> . . . . .	<b>29</b>
1. Zur Einführung 29 / 2. Aufgabe der griechischen Lexikographie 29 (Geschichtliches und Bibliographisches 33) / 3. Wortforschung 36 / 4. Etymologie 41 (Geschichtliches und Bibliographisches 43)	
<b>E. ÄUSSERE GESCHICHTE DER GRIECHISCHEN SPRACHE</b> . . . . .	<b>45</b>
1. Abstammung und sog. genealogische Verwandtschaft . . . . .	48
a) Die Abstammung des Griechischen vom Indogermanischen 48 / b) Die Beziehungen des Griechischen zu den übrigen indogermanischen Sprachen 55.	
2. Nachbarschaftliche und geschichtlich-kulturelle Beziehungen des Griechischen zu indogermanischen und nichtindogermanischen Sprachen; vorgriechische Substrate . . . . .	58
a) Das sog. ägäische Substrat 59 / b) Protoindogermanische Elemente 65 / c) Illyrisch 65 / d) Thrakisch-Phrygisch 67 / e) Makedonisch 69.	
3. Das Urgriechische . . . . .	71
4. Die griechischen Dialekte (vgl. das Kärtchen S. 83 und die Kartenbeilage)	75
a) Allgemeines 75 / b) Gesamt- oder Stammes(gruppen)namen 77 / c) Allgemeine und charakteristische Unterschiede zwischen den griechischen Dialekten 81 / d) Stammesgeschichtlich-geographische Übersicht über die griechischen Dialekte 82 / e) Gruppierung der griechischen Dialekte 96 / f) Mundart, Umgangs-, Amts- und Schriftsprache 99.	
5. Die vorhellenistischen Literatursprachen . . . . .	100
a) Die homerische (bzw. epische) Sprache 101 (α) Altertümlichkeiten β) Modernisierung 102 / γ) Dichterisches 103 / 8) Äolismen 105 / ε) Hesiod 108 / ζ) Elegie und Epigramm) / b) Lyrik 109 / c) Attische Tragödie 110 / d) Komödie 111 / e) Vorhellenistische Literaturprosa 112.	
6. Das Griechische als Weltsprache des Hellenismus: die Koine . . . . .	116
a) Begriffliche und chronologische Abgrenzung der Koine; Quellen und Methode der Koineforschung 118 / b) Die Hauptprobleme der Koineforschung 119 (α) Alte Dialekte 120 / β) Fremde Einflüsse 121 / γ) Neue dialektische Differenzierung 125) / c) Wesen und Ursprung der Koine 126.	

7. Die attizistische Reaktion . . . . .	130
8. Ausblick vom Altertum zur Gegenwart . . . . .	131
9. Das griechische Sprachgebiet im Wandel der Zeiten (Überblick) (mit Kärtchen S. 83) . . . . .	134
F. DIE SCHRIFT . . . . .	137
1. Kretisch-mykenische, kyprische Schrift 138 / 2. Das griechische Mutteralphabet 139 (Buchstabennamen 140) / 3. Die Zusatzbuchstaben 144 / 4. Die Bezeichnung neuentstandener Vokale und das ionisch-attische Einheitsalphabet 145 / 5. Hilfszeichen und Zahlzeichen 148 / 6. Verwendung fremder Alphabete für das Griechische und des griechischen Alphabetes für fremde Sprachen.	
G. DIE NEBENÜBERLIEFERUNG DES GRIECHISCHEN . . . . .	150
Allgemeine Übersicht 150 / I. Beziehungen seit archaischer Zeit: 1. Ägäisch-kleinasiatische Sprachen 152 / 2. Andere alteuropäische und altorientalische Sprachen 152 / 3. Etruskisch 153 / II. Beziehungen seit hellenistischer Zeit: 4. Vorderasiatische Sprachen 154 (a) Semitisch, b) Iranisch) / 5. Ägyptisch (Demotisch) 154 / 6. Indische Sprachen 155 / 7. Oskisch 156 / 8. Lateinisch 157 / 9. Gallisch 158 / III. Beziehungen infolge der Ausbreitung des Christentums: 10. Syrisch 159 / 11. Koptisch 160 / 12. Äthiopisch 161 / 13. Gotisch 162 / 14. Armenisch 163 / 15. Altkirchenslawisch 164 / IV. „Balkansprachen“ usw. 165.	

## BESONDERER TEIL

### LAUTLEHRE

A. ALLGEMEINE PHONETISCHE VORAUSSETZUNGEN . . . . .	169
Dabei 8. Dionysios Thrax 173	
B. DIE NORMALAUSSPRACHE DES GRIECHISCHEN (GESCHICHTLICHER ÜBERBLICK) . . . . .	174
Mit Schlußfolgerungen 176/7	
C. DIE GRIECHISCHEN LAUTE IN GESCHICHTLICHER ZEIT VON BEGINN DER ÜBERLIEFERUNG BIS ZUM ÜBERGANG INS MITTEL- UND NEUGRIECHISCHE . . . . .	178
1. Das Lautsystem des Altgriechischen im Vergleich mit dem des Mittel- und Neugriechischen (mit Tabelle auf S. 179) . . . . .	178
2. Die einfachen Vokale . . . . .	180
a) Kürzen / 1. Allgemeines / 2. ε / 3. ο 181 / b) Längen 184 / 1. Allgemeines / 2. ι / 3. η, ω / 4. ā bzw. η 187.	
3. Die Diphthonge . . . . .	191
a) Kurzdiphthonge / 1. ει, ου / 2. αι, οι 194 / 3. ε(ι) usw. 196 / 4. αυ, ευ 197 / 5. υι 199 / b) Langdiphthonge 200.	
4. Die Konsonanten . . . . .	203
a) Verschußlaute / 1. Aspiraten 204 / 2. Mediae 207 / 3. Tenues 210 / 4. µβ usw. / 5. φθ, χθ / 6. ψ, ξ / b) Liquiden 212 und Nasale 213 / c) Die Spiranten s mit z 216 und h 218 (Psilose 221) / d) Digamma 222 (α) Schreibung und Verbreitung / β) Lautliche Geltung und Veränderung 224 / γ) Lautliche Nachwirkung 227 / 8) Nachwirkung in der Metrik 228) / e) Geminaten 230.	
5. Rückblick (mit chronologischer Tabelle) . . . . .	232

<b>D. ALLGEMEINSPRACHLICHE LAUTERSCH EINUNGEN DES FRÜHGE- SCHICHTLICHEN UND GESCHICHTLICHEN GRIECHISCHEN (LAUT- PSYCHOLOGISCHE BETRACHTUNGSWEISE)</b>	<b>234</b>
1. Die Silbe	235
2. Auseinandersetzung mit dem Binnenhiat	240
a) Bewahrung / b) Beseitigung (dabei quantitative Metathese 245 und Vokal- kontraktion 246).	
3. Assimilation 255 und Dissimilation 257 bei Vokalen und Konsonanten (da- bei Haplologie 262)	254
4. Metathese bei Vokalen und Konsonanten (a) Kontakt- 265, b) Distanz- metathese 267)	265
5. Einwirkung von Vokalen und Halbvokalen auf Konsonanten und umgekehrt (dabei Assibilation 270, Epenthese 272)	269
6. Erleichterung von Konsonantengruppen durch a) konsonantische und b) vo- kalische Übergangslaute	276
7. Vokalkürzung und Vokalschwund	279
8. Sog. Ersatzdehnung (von Vokalen) und sog. Vokalisierung von $\nu$ zu $\iota$ (287)	280
9. Prophylaxe	288
<b>E. HERKUNFT DER GRIECHISCHEN LAUTE</b>	<b>290</b>
<b>I. Die Herkunft der griechischen Konsonanten</b>	<b>290</b>
1. Die Verschußlaute	290
a) $\pi$ $\beta$ , $\tau$ $\delta$ aus idg. $p$ $b$ , $t$ $d$ / b) $\kappa$ $\gamma$ aus idg. $k$ $g$ bzw. $k$ $g$ 291 / c) $\pi$ $\tau$ , $\beta$ $\delta$ aus idg. $k^w$ $g^w$ 293 / d) $\varphi$ $\theta$ $\chi$ aus idg. med. asp. und ten. asp. 296 / e) Be- sonderheiten der Labiovelare 298 / f) $k^w$ usw. 301 / g) und h) weitere Be- sonderheiten.	
2. Die Spiranten $h$ und $s$ , $z$	303
a) $h$ ( $\alpha$ ) Altes $h$ / $\beta$ ) $h$ aus $j$ oder $s$ / $\gamma$ ) Unetymologisches $h$ 304 / b) $\sigma$ ( $\alpha$ ) Altes $\sigma$ bzw. $z$ / $\beta$ ) $\sigma$ , $\sigma\theta$ / $\gamma$ ) Erhaltenes $\sigma$ statt $h$ ) 306.	
3. Die Liquiden und Nasale	308
a) aus idg. $r$ usw. / b) als Rest einer Gruppe 309 / c) erhaltene $\sigma\rho$ usw. 311	
4. Die Halbvokale	312
a) $j$ / b) $\omega$ (313).	
5. Die Geminaten	315
a) Allgemeines (z. B. idg. und fremde Sprachen) / b) Besonderes 316 / $\alpha$ ) Geminatierte Verschußlaute / $\beta$ ) $\sigma\sigma$ bzw. $\tau\tau$ 317 / $\gamma$ - $\epsilon$ ) $\sigma\sigma$ aus $\sigma + \sigma$ oder Dental $+\sigma$ usw. 321 / $\zeta$ ) $\rho\rho$ usw. 323.	
6. Konsonantengruppen außer den Geminaten	323
a) Heterosyllabische 324 / b) Tautosyllabische / $\alpha$ ) Verschußlaute, bes. $\pi\tau$ , $\kappa\tau$ , $\chi\theta$ / $\beta$ ) muta cum liquida 327 / $\gamma$ ) $s$ -Gruppen (dabei $\psi$ 328, $\xi$ 329, $\zeta$ 329-32) / $\delta$ - $\zeta$ ) Verschiedenes 332.	
7. a) Konsonantenwechsel 332, b) fakultative 333, c) spurlos geschwundene Konsonanten 335.	
<b>II. Die Herkunft der griechischen Vokale und Diphthonge</b>	<b>338</b>
1. Die Kürzen $\epsilon$ , $o$ , $\alpha$	338
a) $\epsilon$ , $o$ , $\alpha$ für idg. $e$ , $o$ , $a$ / b) $\epsilon$ , $o$ , $\alpha$ für idg. Schwa 340 / c) $\epsilon$ , $o$ , $\alpha$ an Stelle anderer Schwachvokale, bes. $\alpha$ aus liquida bzw. nasalis sonans 341.	

2. Die Längen η, ω, α . . . . .	345
3. Die Kurzdiphthonge ει, οι, αι; ευ, ου, αυ . . . . .	346
4. Die Langdiphthonge ηι, ωι, αι; ηυ, ωυ, αυ . . . . .	348
5. ι und υ als Kürzen und als Längen . . . . .	349
a) aus idg. i, u / b) an Stelle von ε, ο 350 / c) πυ (up) usw., πι usw. 351 / d) υο neben νο 352.	
6. Funktioneller Vokalwechsel (Ablaut) . . . . .	353
a) Allgemeines / b) Arten und Stufen des Ablauts 354 / c) Hauptsitz des Ablauts 356 / d) Die wichtigsten Ablautreihen 357 / 1. Die ε-Reihe 358 (mit Tabelle) / 2. Die langvokalischen Reihen 359 / 3. Die langdi- phthongischen Reihen / 4. Ablaut zweisilbiger Grundstufen 359-63 / e) Reihenwechsel und sekundärer Ablaut 363.	
7. Unerklärter Vokalwechsel . . . . .	364
III. Das indogermanische Lautsystem und dessen Vertretung im Griechischen (mit Tabelle auf S. 368/69) . . . . .	365
F. AKZENT UND QUANTITÄT . . . . .	371
1. Einführendes . . . . .	372
2. Zur alexandrinischen und byzantinischen Theorie und Praxis . . . . .	373
a) Geschichtliches / b) Allgemeiner Inhalt 375 / c) Beurteilung.	
3. Griechische Neuerungen im griechischen Akzent . . . . .	377
a) Zirkumflexe / b) Akzentstelle 378 / c) Analogische Akzentverschiebungen 379 / d) Oppositiver Akzent 380.	
4. Das indogermanische Erbe im griechischen Akzent . . . . .	380
a) Akzentstelle / b) Endsilben 382.	
5. Dialektische Akzentbesonderheiten . . . . .	382
a) Attisch / b) Ionisch 383 / c) Lesbisch / d) Dorisch 384 / e) Homerische Akzentuation 384.	
6. Wortgruppenakzent; Proklise und Enklise; Satzakzent . . . . .	386
a) Zusammentreffen von zwei Hauptakzenten / b) Enklise 388.	
7. Lautliche Akzentwirkungen . . . . .	391
8. Quantität und Akzent im Spät- und Neugriechischen . . . . .	392
9. Zur Schulaussprache . . . . .	394
10. Zum Akzent der Lehr- und Fremdwörter . . . . .	395
G. SANDHI UND PAUSE . . . . .	395
1. Kompositionsfuge . . . . .	397
2. Wortfuge . . . . .	399
a) Zusammentreffen von Vokalen (Hiat) / α) Bewahrung / β) Kürzung 400 / γ) ι / δ) Synizesse (Aphärese, Krasis) 401 / ε) Elision 402 / ζ) Hiattrophylaxe (fakultative Schlußkonsonanten) 404 / b) Zusammentreffen von Konsonan- ten 406.	

3. Wort- und Satzauslaut . . . . .	408
4. Wort- und Satzanlaut . . . . .	410
a) Vokalprothese 411 / b) Unsicherheit der Wortgrenze 413 / c) σκ- für τσκ- /	
d) -pp- : -p- u. ä. 414 / e) xv- : γv-.	

## WORTBILDUNG (STAMMBILDUNG) UND FLEXION

A. EINFÜHRENDES (1-7) . . . . .	415
Allgemeine Literatur 415	
1. Wurzel und Suffix 416 / 2. Komposition 418 / 3. Wurzeldeterminativa 418 / 4. Ablaut und Akzent 419 / 5. Wort- und Stammbildung. Reduplikation 420 / 6. Rekonstruktion 421 / 7. Rückbildung 421.	
B. NOMEN MIT NUMERALE, PRONOMEN UND ADVERB; ANHANG: NAMEN	421
I. Wurzelnomina . . . . .	421
1. a) Laßwörter 422 / b) Onomatopöien und angeschlossene Reduplikationsbildungen 423	
2. Wurzelnomina im engern Sinne 423 / a) Simplicia (mit und ohne Ablaut) / b) Komposita 424. — Zusatz 1-3 425.	
II. Nominalkomposition . . . . .	425
1. Allgemeines . . . . .	425
Dabei verdunkelte Komposita (Zusatz auf S. 426).	
2. Zur Form der Nominalkomposita . . . . .	431
a) Vorderglied . . . . .	431
α) 1. νη- ά(ν)- 431 / 2. δυσ- 432 / 3. ύ- εύ- 432 / 4. ά- ά- άμ- 433 / 5. άγα- 433 f. / 6. άα- άρι- έρι- λαί- λει(ο)- 434 / 7. ήμυ- 434 / 8. Unsichereres 434.	
β) Präpositionen 434 / (1. Als Präverbien / 2. Adverbiell 435 / 3. Hypostase 436).	
γ) παν- 437.	
δ) Zahlwort 437.	
ε) Stammform eines lebendigen Paradigmas 437 / 1. ο 438 / 2. ι, υ usw. 439 / 3. Liq. u. Nas. 440 / 4. s-Stämme 440 / 5. r/n-Stämme 441 / 6. Infinitiv.	
ζ) Verbales Vorderglied 441 / : 1 a) auf ε / 1 b) φερέσθως / 1 c) auf ο 442 / 1 d) σο / 2 a) τι/σι / 2 b) σ 444 / 3. ι / 4. Bedeutung / 5. Erklärung 444 f.	
η) Kasus als Vorderglied 445.	
b) Kompositionsfuge . . . . .	447
Zusatz 1. -ι- neben -πο- usw. / Zusatz 2. -αι- 448 / Zusatz 3. Übersprung eines Wortelementes.	
c) Hinterglied (α-η) . . . . .	449
d) Kompositionssuffixe (1-8) . . . . .	450
1. -ι- / 2. -ο- / 3. -ιο- 450 / 4. -ξ- / 5. -τξ- / 6. -ες- 452 / 7. Vereinzelt / 8. Flexionsformen.	

8. Zur Bedeutung der Nominalkomposita . . . . .	452
a) Satzteilkomposita.	
α) Kopulative Komposita / β) Rektionskomposita 453.	
b) Satzkomposita 454.	
α) Nominalsatzkomposita / β) Verbalsatzkomposita.	
III. Nominalsuffixe . . . . .	455
1. Die Suffixe -o- und -ā- . . . . .	457
a) -e/o-Stämme 457	
1. Zu -e/o- / 2. Feminine o-Stämme / 3. Wechsel zwischen o- und konsonantischem Stamm 458 / 4. Typus <i>ἑργον</i> / 5. Bedeutung / 6. Adjektiva 459 / 7. <i>μητρικός</i> u. ä.	
b) ā-Stämme 459	
1. Substantiva / 2. Adjektiva 460	
c) -e/o- und -ā- in Dekomposita . . . . .	460
d) -e/o- und -ā- als Sekundärsuffixe . . . . .	460
1. Erweiternde o/ā / 2. Sekundärsuffix ā 461 / 3. -ās / 4. Adjektiva.	
e) -ās . . . . .	461
f) Suffixales ē . . . . .	461
2.-8. Die i- und u-haltigen Suffixe . . . . .	462
2. Die Suffixe -ī- und -ū- . . . . .	462
α) -i- 462 / β) -u- (1. Adjektiva / 2. Substantiva 463) / γ) -ī- und -ū- 463 / δ) -īδ- -ιτ- -īδ- -īθ- -īχ- -iv- 464 (1-4).	
3. Die Suffixe -(i)jo/ā, -(u)wo/ā . . . . .	465
α) -io/ā: 1. Verbaladjektiva 466 / 2. Adjektiva / 3. -σιος -διος -τήριος -ειος -αιος -οιος / 4. -iā 468 / 5. -iā 469 / 6. -iās 470 / 7. -ιον / 8. -jo/ā 471 / 9. -ις -iv 472	
β) -wo/ā 472.	
4. Suffix -ia (*-ja) . . . . .	473
1. Feminina zu Substantiven / 2. Zu Verben 474 / 3. Abstufung / 4. Kombinationen 475: -ζα -σσα -λλα -ρα -εια -τεια -τρια -αινα -ισσα / 5. j spurlos geschwunden / 6. -ā durch Umbildung 476 / 7. <i>πρέσβα</i> . Zusatz: <i>διψη</i> .	
5. Suffix -ηυ- . . . . .	476
1. Allgemeines / 2. Namen; Erklärung 477.	
6. Suffix -ω(i)- . . . . .	478
1. Allgemeines / 2. Deklination / 3. Erklärung 479 / 4. -ώ: -ών.	
7. Suffix -ω(v)- . . . . .	479
8. Suffix *-ju- . . . . .	480
9.-14. Suffixe mit Liquida oder Nasal . . . . .	480
9. a) -ep- . . . . .	480
b) -po/ā . . . . .	481
1. Zu Neutra / 2. Neutrum nur möglich / 3. -epo- 482 / 4. -apo- / 5. -epo-: -apo- / 6. -υπο- / 7. -āpo- / 8. -po-: -υ- 483.	

10. a) -λο/ᾱ . . . . .	483
1. Zu Neutra / 2. -λο- selbständig / 3. -ελο- 4. -αλο- / 5. -αλεο- 484 / 6. -ᾱλο- -ηλο- / 7. -ωλο- / 8. -όλας.	
b) 1. Deminuerendes -λο- / 2. -ὀ(λ)ο- -ὐλ(λ)ο- (in Namen 485) . . . . .	484
11. -ε/ον . . . . .	485
1. -εν- 486 / 2. -ον- / 3. -ην- 487 / 4. -ων- / 5. -ών als Standortbezeichnung 488 / 6. Bloßes -ν-.	
12. -νο/ᾱ usw. . . . .	488
1. -νο/ᾱ 489 / 2. -δνο- / 3. -σπο- / 4. -ανο- / 5. -όνᾱ 490 / 6. -ᾱνο- / 7. -ινό- / 8. -ινο- / 9. -ίνο- 491 / 10. -ωνο- / 11. -ῶνο- / 12. -υνο- / 13. -ιννα -υννα / 14. Fremdes.	
13. -μο/ᾱ usw. . . . .	491
1. -ε/om- 492 / 2. -μο- nach Langvokal und Diphthong / 3. -μο- nach Konsonant / 4. -θμο- / 5. -σμο- 493 / 6. -αμο- -αμο- / 7. -μα 494 / 8. Adjektiva auf -μο- / 9. Adjektiva auf -μο-.	
14. -πι- -λι- -μι- -νι-, -ρῶ- usw. . . . .	495
15. Die Labialsuffixe . . . . .	495
1. -φο- (-αφο-) / 2. -βο- -αμβο- 496 / 3. -π-.	
16. Die Velarsuffixe . . . . .	496
1. κ γ χ erweiternd / 2. -κ(ο)- zu Adverbien / 3. -ακ- 497 / 4. -ᾱκ- / 5. -ῖκ- -ῦκ- / 6. -ικ- / 7. -γγ- (-γγ-) 498 / 8. -χ-.	
17.-26. Die Dentialsuffixe . . . . .	499
17.-21. Suffixe mit τ . . . . .	499
17. Suffix -τ- (-ετ-, -ητ-) . . . . .	499
18. Suffix -(ε)τᾱ bzw. -της . . . . .	499
α) Zu Verba / β) Zu Nomina 500	
19. Suffix -(ε)το/ᾱ . . . . .	501
a) Substantiva.	
b) (Verbal-)Adjektiva: 1. -ετο- 502 / 2. -το- / 3. Isoliert 503 / 4. Reine Adjektiva.	
Zusatz 1: Neugriechisches. Zusatz 2: Fremdes.	
c) -(α)το/ᾱ.	
d) -ιτᾱ 504.	
20. Suffix -τι- bzw. -σι- . . . . .	504
1. -σι-; Komposita und Simplicia / 2. Wurzelstufe 505 / 3. Zu Denominativa / 4. Bedeutung 506 / Zusatz: Andere -τι- 506.	
21. Suffixe -τῷ . . . . .	506
1. -το- / 2. -τῷ. Zusatz 507.	
22.-25. Suffixe mit δ . . . . .	507
22. Suffix -δ- (1. 2.) . . . . .	507
23. Suffix -ᾰδ- . . . . .	507
1. Verbal 508 / 2. Nominal / 3. -ᾰς / 4. Literatur.	
24. Suffix -δο/ᾱ . . . . .	508

25. Patronymika auf -δᾶ	509
1. -ιδης -(ι)ᾶδης / 2. Appellativ / 3. Dialektisches 510 / 4. Neugr. / 5. -ιδεύς -ιδεύς / 6. Erklärungen.	
26. Suffix -θ-	510
1. Ungriechisches / 2. -θ- erweiternd / 3. -θο/ᾶ nach griech. Wurzel / 4. -θος n. 511 / 5. Literatur.	
27. s-Suffixe	511
a) α) Neutra auf -ος: 1. Ererbt / 2. Jünger 512 / 3. Aus Präsens-Stämmen / 4. Rückbildungen / 5. Dreisilbige / 6. Kombinationen: -Fος -ρος -νος -θος -τος -σος -χος / β) Adjektiva auf -ής 513 / γ) Feminina auf -ώς 514 / δ) Neutra auf -ας / Zusatz 1: Herkunft 515 / Zusatz 2: -α neben -ας 516 / Zusatz 3: κόνις usw.	
b) -so/ᾶ 516 (2: Kombinationen 517).	
28. Heteroklitische Neutra (sog. r/n-Stämme)	517
α) 1. -ι 518 / 2. -υ / 3. -τ/δ / 4. -ελ / 5. -αρ / 6. -ωρ 519 / 7. -Fαρ / 8. -(F)αρ neben -α 520 / 9. πῶρ / 10. οὖρ 'Ohr'.	
β) Reste der n-Flexion 520.	
γ) Die τ-Flexion.	
29.-40. Suffixe mit zwei Konsonanten	521
29. a) -jen- -wen-	521
b) -με/ον- m. f. (1. -μεν- 522 / 2. -μον-)	521
c) -μα(τ)- n.	522
1. -μα von Homer bis in die Koine 523 / 2. -θμα -σμα / 3. Flexion 524 / 4. Sekundär δῶμα στόμα ὄμμα.	
30. Suffix -(e/o)nt- (Ptz. Akt.)	525
1. Allgemeines / 2. Isoliert / 3. Sekundäre -vr-Stämme 526 / 4. Fremdes.	
31. Suffix -Fεντ-	526
1. F und Deklination / 2. Beispiele / 3. Erweiternd / 4. Im Attischen, Ortsnamen 528 / 5. -ᾶς / 6. In Ableitungen / 7. *τᾶFος *ἄFος.	
32. Suffix -τᾶτ-	528
33. Suffix -συνο/ᾶ	529
34. Suffix -δον- (-εδον- -ηδον-)	529
35. Suffixe -τε/ορ- (-τηρ- -τωρ-) -τρο/ᾶ	530
1. -τηρ- und -τορ 531 / 2. -τρος / 3. -τρον 532 / 4. -τρά.	
Zusatz: -τελ-.	
36. Suffixe -θορ/ᾶ (1), -θλο/ᾶ (2), -τλο/ᾶ (3)	533
Zusatz: -νδρ-.	
37. Die Komparationssuffixe -τερο/ᾶ -τατο/ᾶ	533
1. Zu Adverbia 534 / 2. -αίτερος / 3. -ότερος und -ώ- / 4. -τερος nach Konsonant 535 / 5. -έστερος / 6. -ίστερος / 7. -τερος nach Konsonant neben -ῶν / 8. -τερώτερος / 9. -τερος zu Substantiven 536.	
Zusatz: διφθέρα, κασσύτερος.	
38. Die Komparationssuffixe -ῶν -ιστος/ᾶ	536
1. Wurzelstufe 538 / 2. -ῶν -ιστος / 3. -ῶν -ιστος / 4. *λῶιος u. ä. 539 / 5. ἀμεινότερος u. ä. / Zusatz.	
39. Das Suffix des Part. Perf. Akt. -[F]ώς -[F]ός -[F]οτ- -υῖα	539
1. Deklination 540 / 2. Äol. -(x)οντ- u. ä. / 3. Fem. / 4. Wurzelstufe. / Zusatz 541.	



40. Suffix -(ι)σχο/ᾱ . . . . .	541
α) -σχο/ᾱ / β) -ισχο/ᾱ 542.	
41. Bildung und Motion der Adjektiva . . . . .	542
42. Übersicht über die Nominalsuffixe nach der Bedeutung . . . . .	543
IV. Nominaldeklinaton . . . . .	544
Literatur 544 / Tabelle 545.	
1. Allgemeines . . . . .	546
a) Zur Einführung / b) Indogermanische Kasussuffixe 547 / c) Griechische Restkasus (Lok. Sg., Abl. Sg., Instr. Sg., Kasus auf -φι) 549 / d) Deklinationsablauf, Stammabstufung 552 / e) Deklinationsklassen.	
2. Die griechischen Deklinationsklassen . . . . .	553
a) Die Deklinationsklassen mit schon indogermanischer Kontraktion: o- und ā-Stämme . . . . .	554
α) Die o-Stämme 554 (Zusatz 1: Flexion 555, Zusatz 2: Dual 557, Zusatz 3: Attische Deklination).	
β) Die ā-Stämme 558 (Zusatz 1: Flexion. Zusatz 2: Typus -α (-ja) 559. Zusatz 3: Maskuline ā-Stämme (α-δ). Zusatz 4: -ης f. 562. Zusatz 5: Kontrakta)	
b) Die Deklinationsklassen ohne Hiat oder Kontraktion . . . . .	562
Gemeinsame Erscheinungen der Abschnitte 2a und 2b (1. Akk. Sg. und Pl. auf -αν, -ανς 563 / 2. Vermischung von Nom. und Akk. Pl. / 3. Ausdehnung von -εσι 564 / 4. Ausdehnung von -οις / 5. Nom. Akk. Vok. Du. 565).	
α) Die Stämme auf Verschlusslaut: π β φ, τ δ θ, κ γ χ, bes. auch ντ	565
β) Die Stämme auf Liquiden und Nasale . . . . .	567
1. α) Verwandtschaftsnamen / β) ἰνὴρ 568 / γ) φράττηρ / δ) κύων u. ä. / ε) Deminutiva / 2. α) ὥτερ u. ä. / β) ἀήρ u. ä. 569 / γ) ἰβηρες u. ä. / 3. α) Idg. -ē neben -ēr usw. / β) Sigmatische Nominative / γ) Ἀπέλλω.	
c) Die Deklinationsklassen mit griechischem Hiat bzw. Kontraktion .	570
α) Die Stämme auf ī und ū . . . . .	570
1. Stämme auf α) ī, β) ū 571 / 2. Stämme auf ι, υ (Allgemeines α-ζ; η) δς; θ) υός usw. 573; ι) γρηός παῖς; κ) εός; λ) -ις für -ιος; μ) Adjektiva auf -ός).	
β) Die Stämme auf Diphthonge . . . . .	574
1. -εός / 2. α) Ζεύς 576; β) βοός 577; γ) ναός 578; δ) λαός; ε) παός (παίς) χρώς; ζ) δατ; η) σής.	
γ) Die Stämme auf ε(σ) u. ä. . . . .	578
Zusatz 1: Offene Formen 579. Zusatz 2: Flexion. Zusatz 3: -αλῆς 580. Zusatz 4-6: Einzelheiten.	
d) Nom. Akk. Sg. und Plur. der Neutra (mit Zusatz 581) . . . . .	580
e) Deklinationsmischung und -wechsel . . . . .	582
1. Dekl.-Wechsel mit Geschlechtswechsel / 2. Umbiegung eines Paradigmas / 3. Suppletion / α) γυνή; β) υίος 583; γ) δένδρον; δ) κάρπ; ε) σάδιον; ζ) πρεσβευτής 584; η) μέγας; θ) πολός; ι) Adj. auf -ός.	
f) Nominale Defektivität . . . . .	584
g) Nominale Indeklinabilien . . . . .	585
h) Besonderheiten der Adjektivdeklinaton . . . . .	585

3. Die neugriechische Nominaldeklinations (a) und ihre antiken Vorstufen (b 586) . . . . .	585
V. Numerale (Zahlwort) . . . . .	586
a) Quantitativa (sog. Kardinalia) 587: 1-4, 5-10, 20-90, 100, 200-900, 1000, 10000; Zusammenrückungen 11-19 usw. / b) Ordinalia 594 / c) Kollektiva (auf -άς und -τός) 596 / d) Quotientia usw. 597 (α) Multiplikativa; β) Proportionalia). / Zusatz 1: Distributiva; Bruchzahlen; ‚halb‘ 598. Zusatz 2: τριῶς usw. 599.	
VI. Pronomen . . . . .	599
1. Die Personalpronomina mit Reflexiva und Possessiva 600 [a] Stämme 1-7 / b) Flexion 601: α) Altertümliches; β) Neubildungen 604; γ) Verstärkte Formen 606; Tabelle 602/3 / c) Reflexiv 606 / d) Possessive Adjektiva 608].	
2.-4. Geschlechtliche Pronomina 609: 2. Demonstrativa mit αὐτός ἄλλος ἕτερος 610 / a) ὁ ἡ τό / b) α) οὗτος 611; β) ὅδε 612; γ) τοῦτ; δ) ὅνε; ε) ὁ δεῖνα; ζ) τηλίκος; η) τόσ(σ)ος; θ) τοῖος; ι) s(ω)- 613; κ) τάχα / c) κείνος 613 / d) Reste / e) αὐτός 614 / f) ἄλλος. Zusatz zu 2: Neugriechisch / 3. Relativ (Zusatz über das Neugriechische) / 4. Interrogativa und Indefinita 615 / α) τίς τις usw. (616, 1. π.-τ.; 2. ν-Flexion; 3. Dor. πεῖ u. a.; 4. τίς τις, κίς κε, ὅστις 617) / b) ἄμο-.	
VII. Adverb . . . . .	617
Allgemeines . . . . .	618
a) Adverbia aus Kasus . . . . .	620
1. Nominativ / 2. Akkusativ 621 / 3. Genitiv / 4. Dativ 622 / 5. Lokativ / 6. Ablativ / 7. Instrumental / 8. Ausgang -α / 9. Ausgänge -(τ)ι -(τ)εῖ 623 / 10. -ως / 11. Kasus mit angeschweißten Partikeln (-χι -δε -ζε -δης) 624 / 12. Präpositionale Verbindungen 625.	
b) Besondere Adverbialendungen . . . . .	626
1. -δόν -δα (-δά) -δην 626 / 2. -θεν -θι -θα 627 / 3 α) -τε -τα -κα -σε (Zusatz 1: -τηνίκα, Zusatz 2: ἔσπε) 629; β) -τος 630; γ) -τερ -ταρ / 4. ἐκός (ἐκαστος ἐκάτερος) / 5. δίχα u. ä. / 6. ρ / 7. μέσφα ὀφρα 631 / 8. -ιν / 9. -ς -ις -ας / 10. Vereinzelt: -ε ἵνα χθιζά δεῦρο u. a.	
c) Komponierte Adverbien . . . . .	632
α) Syntaktische Komplexe / β) Adverbia als Vorderglieder der Komposition: 1. Neben adj. oder subst., 2. neben adv. Hinterglied.	
VIII. Anhang zu B: Namen . . . . .	633
a) Personennamen / α) Vollnamen 635; β) Kurznamen 636; γ) Einstämmige Namen 637; δ) Komponierte Appellativa als Namen; ε) Fremde Namen / b) Ortsnamen 638.	
C. VERBUM . . . . .	639
I.-IV. Allgemeines und Gemeinsames . . . . .	639
I. Griechisches und indogermanisches Verb . . . . .	639
1. Verbum finitum und infinitum: Genera verbi / 2. Tempora und Modi 640 / 3. Verbal-, Tempus-, Modusstamm 641 / 4. Athematische und thematische Bildung 642 / 5. Ablaut / 6. Verbalstamm und Wurzel 643 (Zusatz 1) / 7. Verbale Komposition 644.	
Zusatz 2: Primitiv 645. Zusatz 3: ‚Präteritum‘. Zusatz 4: Konj. und Opt. Zusatz 5: Verb und Nomen 646.	

<b>II. Verbale Reduplikation</b> . . . . .	<b>646</b>
a) Totale Reduplikation 647 / 1. In verba intensiva; 2. In der Tempusstammbildung / b) Partielle Reduplikation / 1. Mit ε, η / 2. Mit ι 648 / 3. „Innere“ Reduplikation. Zusatz 1: Ursprung der Reduplikationsvokale ε, ι. Zusatz 2: Besonderheiten bei konsonantischem Wurzelanlaut (α) Bei mehrfacher Konsonanz 649; β) Hauchdissimilation; γ) Griech. Wurzelanlaut maßgebend; δ) Zusammenfall von Reduplikation und syllabischem Augment; ε) Reduplikationssilbe ελ-. Zusatz 3: Dehnung und temporales Augment 650. Zusatz 4: Spätgriechisches. Zusatz 5: Neugriechisches.	
<b>III. Das Augment</b> . . . . .	<b>650</b>
1. Weglassung des Augments 651 / 2. Verbreitung und Entstehung 652 / 3. Zum syllabischen Augment (α) bei Anlaut s-, j- 653; β) bei Anlaut F-; γ) bei alter Konsonantengruppe 654 / b) ῥ- vor Konsonant / c und d) Unsicheres / 4. Zum temporalen Augment (a) ῥα u. ä.; b) diphthong. Anlaut / 5. Augment bei Dekomposita und Komposita; Doppelaugmentierung; verschlepptes Augment α-ε 655 / 6. Unsichtbares Augment und jüngere Augmentlosigkeit 656 / 7. Gleichheit von Augment und Perfektreduktion / 8. Das Augment im Neugriechischen.	
<b>IV. Die Personalendungen (Literatur und Tabelle S. 657)</b> . . . . .	<b>657</b>
I. Aktivendungen 659 / 1. Die 1., 2., 3. Pers. Sg. [a] athematisch, b) thematisch 660, c) kurzvokalischer Konjunktiv 661; d) Perf. Akt. 662 / 2. Die 1. und 2. Pers. Pl. / 3. Die 3. Pers. Pl. 663 [a] Unmittelbare Fortsetzungen der idg. Ausgänge α, β 664; b) Veränderte Verbreitung α-γ; c) Umbildungen α-ζ 665 / 4. Dual 666.	
II. Medialendungen 667 / 1. Die 1., 2., 3. Sg. [a] primär α, β 668; b) sekundär 669 / 2. a) und b) Die 1. und 2. Plur. 670 / 3. Die 3. Pers. Pl. 671 [a-c] wie beim Aktiv / 4. Dual 672.	
<b>V.-XI. Tempora und Modi</b> . . . . .	<b>672</b>
<b>V. Präsens und Imperfekt</b> . . . . .	<b>672</b>
1. Unreduplizierte Wurzelpräsentien . . . . .	<b>673</b>
a) Athematische (Verba auf -μι) 673 [α] Einsilbige Wurzeln 673 / 1. εἶμι 674. 2. κτι-. 3. φημι. 3a) κνῆ ζῶ u. ä. 674; b) κναιω u. ä. 675. 4. εἶμι 676. 5. φέρτε εἰδμεναι u. ä. 678. 6. Media mit Starkstufe: κεῖμαι ῥμαι u. ä. / β) Zweisilbige Wurzeln 680 [1. ἄρμι u. ä. 2. ἄραμαι u. ä. 681. 3. εἰρύμεναι ἐλάτω u. ä. 4. ἀλέω ἐτέω, ἀμάω, ἀρόω u. ä. 682].	
b) Thematische Wurzelpräsentien . . . . .	<b>683</b>
α) ε (εἰ, εὑ) 1-4 684 / β) α, ι, υ in der Wurzel 685 / γ) Mit langem Vokal / δ) Mit [σ], [F] / ε) Ausgänge -ιω -ύω 686.	
2. Reduplizierte Wurzelpräsentien . . . . .	<b>686</b>
a) Athematische [α] τίδημι ῥμι δίδωμι ἰοτάμι 686; β) δίδημι δύνῃμι u. ä. 688; γ) δίζημαι u. ä. 689 / b) Thematische 690.	
3. Nasalpräsentien . . . . .	<b>690</b>
a) κυνέω u. ä. 692 / b) -νᾶ-: νᾶ- 693 [Thematisch α-δ; Zusatz 3: κίρνημι u. ä. 695] / c) -νῶ-: -νῶ- 695 [α] -νέ[F]ω 696; β) und γ) Schwache und starke Wurzelstufe; δ) -νῶμι 697; ε) καίνωμαι 698; ζ) γίνωμαι u. ä.; η) -νέω; θ) -νύω / d) -άνω, -ανέω 699 [α] und β) Mit und ohne Nasal in der Wurzel; γ) -ανέω 700; δ) Erklärung / e) Neugriechische Nasalpräsentien 701.	

4. Präsentien mit Verschußlaut . . . . .	701
a) Mit Labialen . . . . .	702
b) Mit Velaren . . . . .	702
c) Mit Dentalen / α) Mit δ / β) Mit θ 703 / γ) Mit τ 704: 1. τ nach Vokal und Konsonant außer π. 2. -πτω. 3. -(ε)τάω -τέω 705. 4. -τάζω 706. 5. βωστέω.	
5. Präsentien mit σ, σκ (a) und Iterativpräterita mit σκ (b) . . . . .	706
a) Präsentien mit σκ: α) unredupliziert 708: 1.-2. σκ nach kurzem, 3. nach langem Vokal, 4.-5. -(σ)ω 709; β) redupliziert 710 / b) Ionische Iterativpräterita: α) Bestand 711; β) Erklärung.	
6.-8. Indogermanische und vorgriechische Jotpräsentien (Vorbemerkung)	712
6. Jotpräsentien zu primären Verben . . . . .	713
a) Zu konsonantischer Wurzel . . . . .	714
α) unredupliziert (1. Mit schwacher Wurzelstufe. 2. Mit starker Wurzelstufe 715. 3. Schallverba 716. 4. Verselbständigtes -ζω, -σσω) / β) redupliziert 717.	
b) Zu vokalischer Wurzel . . . . .	717
7. Deverbativa . . . . .	717
α) 1. Typus ποτόμαι 718. 2. Typus πωτόμαι 719. 3. Typus πηδάω. 4. ἀφάω u. ä. / β) 1. Typus ποτόμαι. 2. κηλέω ὠθέω u. ä. 720 / γ) -έω als Nebenform zu -ω, bes. 3. neben außerpräsentischem η 721 / δ) Bloßes -ω neben -άω -έω bei o-Stufe der Wurzel.	
8. Denominativa . . . . .	722
Vorbemerkung, bes. über Nominalverba . . . . .	722
a) Formelles: Nominalklassen (α, β), Vorgeschichtliches und Flexion (γ) 723	
α) Konsonantische Stämme: 1. s-Stämme 724. 2. p- und v-Stämme. 3. *-rjō zu *-ro- u. ä. 725. 4. Stämme auf Verschußlaut.	
β) Vokalische Stämme: 1. -άω. 2. -έω 726. 3. -όω 727. 4. -ίω -ύω. 5. -είω zu -εύς 728.	
γ) 1. Wechsel von -άω und -έω 728. 2. Dialektische μ-Flexion abgeleiteter Verba 729. 3. Alter derselben. 4. -ώω -ᾶω 730.	
b) Sekundäre Ausbreitung der Denominativsuffixe; Semasiologisches . 730	
α) -άω -έω -όω 731 / β) -ίω 732 / γ) -εύω / δ) -αίω / ε) -ῥύω 733 / ζ) -άσσω -ίσσω -ύσσω -ώσσω / η) -ζω 734 / θ) -άζω / ι) -ίζω 735 / κ) -ύζω 736.	
VI.-VIII. Außerpräsentische Tempora: Aorist, Perfekt, Futurum . . . . .	737
Vorbemerkung (ξ statt σ(σ), erweiterter Verbalstamm 738).	
VI. Aorist . . . . .	739
1. Asigmatistische Wurzelaoriste . . . . .	739
a) athematisch . . . . .	740
α) kurzvokalische Wurzeln: ἐφθιτο u. ä. 740.	
β) abstufende langvokalische Wurzeln: ἐθήκα ἐθηκα ἔδωκα 741.	
γ) abstufungslose, langvokalische Wurzeln 742 (1. ἔστην u. ä. 2. ἐβίω u. ä. 743).	
γ) Aorist auf -α 744 (1. ἤνεια. 2. εἶπα. 745. 3. ἔκηα u. ä. 4. Arkad. ἀνωδάς.	

b) thematisch . . . . .	746
α) unredupliziert 746: 1. starkstufig, 2. schwachstufig 747.	
β) redupliziert 748: 1. <i>ἐπεφρον</i> u. ä., 2. <i>ἤραρον</i> u. ä. 749.	
2. Sigmatische Aoriste mit -σ- -[σ]- -σα- -α . . . . .	749
a) Ausbreitung des α . . . . .	749
Zusatz 1: Literatur 750. Zusatz 2: <i>λέκτο: λέξατο</i> u. ä. 751.	
b) Wurzelstufe . . . . .	751
c) Besonderheiten der Bildung mit -σα- . . . . .	752
α) <i>ἐτίμασα</i> u. ä., <i>ἠθέλησα</i> 752 / β) <i>ἤλασα</i> u. ä. / γ) -σσα / δ) -εσα für -ησα.	
d) verba liquida . . . . .	753
e) α-Flexion thematischer Aoriste . . . . .	753
f) Schichtung der sigmatischen Aoriste . . . . .	754
α) -ψα -ξα -(σ)α / β) Sigm. Aorist neben Wurzelaoarist 755 / γ) Trans. sigm. Aor. neben intrans. Wurzelaoarist.	
g) <i>ἔξε</i> u. ä. . . . .	756
3. Intransitive und passive Aoriste mit η und θ . . . . .	756
a) Bildung mit η . . . . .	758
α) intrans. 759: 1. mit Sachsubjekt. 2. mit persönl. Subjekt. / β) passiv / γ) Besonderheiten.	
b) Bildung mit θη . . . . .	760
α) Besonderheiten 761: 1. σθ, 2. Wurzelstufe / β) Erklärung 762.	
c) pass. Futur auf -(θ)ήσομαι . . . . .	763
4. Die neugriechischen Aoristbildungen . . . . .	763
<b>VII. Perfekt (mit Plusquamperfekt) . . . . .</b>	<b>764</b>
1. Allgemeines und Gemeinsames . . . . .	765
a) Allgemeines . . . . .	765
b) Perfektreduplikation . . . . .	766
α) Komposita 766 / β) vokal. Anlaut / γ) Fehlende Redupl.	
c) Ausbreitung des α . . . . .	767
d) Thematische Bildungen . . . . .	768
α) Sizil. <i>πεπόνθω</i> u. ä. / β) im Med. 768 / γ) <i>γεγωνέοντες</i> u. ä. / δ) <i>ἤκα-μεν</i> usw.	
e) Wechsel zwischen akt. und med. Ptz. . . . .	768
f) Zur Bedeutung . . . . .	768
2. Das idg. Perf. im Griechischen und das aspirierte Perf. . . . .	768
a) Ablaut u. ä. . . . .	769
α) 1. Altertümlichkeiten; Ausgleichungen; Perf. Akt. und Med.	
2. Ablaut η: ω, α: ω, η: ε, α: α 770. 3. <i>πέφη</i> u. ä. 4. Zweisilbige Wurzeln. 5. Dehnstufiger Typus / β) Mit erweiterndem η / γ) Durchführung eines allgemeinen Verbalstammes / δ) Deverbativa und Denominativa 771 / ε) Übernahme präsensbildender Elemente ins Perf.	
b) Aspiriertes und Media-Perf. . . . .	771
α) aspir. Perf. im allgemeinen / β) χ im -χα- Perf. 772 / γ) Perf. mit φφ, πφ u. ä. / δ) Media-Perf.	
c) σ im Perf. Med. . . . .	772
α) -σαι für -δμαι -θμαι -τμαι 773 / β) -(σ)μαι zu Stämmen auf -σ- / γ) -μμαι und -σαι.	
d) <i>ἴσασι</i> u. ä. . . . .	773

3. Das aktive Perf. auf -κα . . . . .	774
a) Zur geschichtlichen Entwicklung . . . . .	774
α) Homer / β) Nach Homer / γ) -ηκα und -ωκα ausgebreitet / δ) πέ- πεικα u. ä. 775 / ε) Perf. Akt. nach Perf. Med. / ζ) -χα für -κα.	
b) Zur Erklärung . . . . .	775
4. Das sog. Plusquamperfekt . . . . .	776
a) Erste Bildung / b) Zweite Bildung 777 / c) Dritte Bildung / d) ηἰδεα usw. 778 / e) Literatur.	
5. Das altgriechische Perf. im Neugriechischen . . . . .	779
<b>VIII. Futurum (mit Desiderativ) . . . . .</b>	<b>779</b>
1. Ind. und Konj. Präs. als Futura . . . . .	780
α) εἶμι usw., ἔδομαι usw. / β) hom. ἐξάνω u. ä.	
2. Sigmat. Fut. auf -σε/o-, -[σ]ε/o-, -σσε/o-, -(θ)ησε/o- . . . . .	781
a) -σε/o- . . . . .	781
1. Fut. Med. gegenüber Präs. Akt. / 2. -ρσ- -λσ- 782 / 3. Wz. auf σ /	
4. Fut. trans. neben Fut. intrans. / 5. -σω bzw. -σομαι nach dem Präs. /	
6. Zu Stämmen auf ᾱ η ω und Denominativen. 7. Mit präsensbildenden Elementen.	
b) Reduplizierte Futura . . . . .	783
1. Aoristfutura / 2. Med. Perfektfutura / 3. ἐσθήξω u. ä. / 4. Erklärung.	
c) -έ[σ]ω und -ά[σ]ω (att. -ῶ -εῖς, -ῶ -ᾱς) . . . . .	784
1. Neben themat. Aor. / 2. Neben -εσα -ασα (-σσα) / 3. Zu verba li- quida / 4. -ῶ -ᾱς zu -άζω 785 / 5. -ῶ zu -ιζω.	
d) Futurum Doricum . . . . .	785
1. ἐσσεῖται, att. πλεουσούμαι u. ä. / 2. Im Dorismus.	
e) -(θ)ήσομαι, -(θ)ησέω . . . . .	786
f) Zur Erklärung der sigmat. Futura . . . . .	787
g) Scheinbare themat. Aoristformen: οἶσε δύσσετο . . . . .	788
3. Desiderativ auf -(σ)εῖω . . . . .	789
Zusatz	
<b>IX.-XI. Modi . . . . .</b>	<b>789</b>
<b>IX. Konjunktiv . . . . .</b>	<b>790</b>
1. Kurzvokalischer Konjunktiv . . . . .	790
2. Langvokalischer Konjunktiv . . . . .	791
3. Einzeldialektische Konjunktive . . . . .	792
α) Konj. auf η (: ε) und ᾱ (: α) 792 / β) kurz- und langvok. Konj. bei Stämmen auf langen Vok. / γ) ion. att. ἐπίστωμαι u. ä. / δ) οἰκοδομηται u. ä. 793 / ε) hellenist. γνῶ γνῶις usw.	
Zusatz 1 zu 3α und β 793. Zusatz 2: Neugr. Konj.	
<b>X. Optativ . . . . .</b>	<b>793</b>
1. -ιη- : -ι- . . . . .	794
α) λείην u. ä. 794 / β) θείην u. ä. / γ) γνοίην u. ä. 795 / δ) δύναιτο u. ä. / ε) δαινῦτο u. ä. / ζ) εἰδείην / η) Opt. Perf.	
2. -οι- (mit Zusatz 1) . . . . .	796
3. -σαιμι -σαις usw. und -σεια -σειας usw. . . . .	796
Zusatz 2: Der Optativ im Spätalt- und Neugriechischen.	

<b>XI. Imperativ</b> . . . . .	<b>797</b>
1. Stammform als 2. Sg. . . . .	798
Athematisch; Thematisch; Aoriste 799.	
2. Erweitert durch Personalendungen . . . . .	799
a) 2. Du. und Pl. Akt. 799 / b) 2. Sg. Med. auf -(σ)ο / c) ἀγε(ς) u. ä. 800 / d) θέε ες δόε.	
3. -θι . . . . .	800
4. -τω und Umbildungen . . . . .	801
a) Medialisierung von -τω zu -σθω 801 / b) Pluralisierung von -τω und -σθω 802 / α) innere Pluralisierung: φερόντω u. ä.; β) äußere Pluralisierung: ἔστων u. ä. / γ) beide vereinigt: φερόντων u. ä. / c) Dualisierung / d) kypr. ἐλθετω 803.	
5. -ντον -σον -σαι -ει . . . . .	803
a) -ντον 803 / b) -σον / c) -σαι / d) -ει 804.	
6. δεῦτε . . . . .	804
7. κέλντε . . . . .	804
8. Neugriechisches . . . . .	804
<b>XII. Verbum infinitum und periphrastische Tempusbildungen</b> . . . . .	<b>804</b>
a) Infinitive . . . . .	805
α) Aktive Infinitive . . . . .	806
1. -μεν und -μεναι / 2. -εν und -ην, -ειν / 3. -μην -μειν 807 / 4. bloßes -ν / 5. -έναι und -ναι 808 / 6. -σαι / 7. Zur Erklärung.	
β) Med. -σθαι . . . . .	809
γ) Neugriechisches . . . . .	809
b) Partizipien und Verbaladjektiva, bes. -τός . . . . .	810
c) Absolutiva . . . . .	811
d) Periphrastische Tempusbildungen . . . . .	811
α) Umschreibung des Perf. mit εἰμί und 1. Ptz. Perf. Med.; 2. Ptz. Perf. Akt. 3. Umschreibung des Fut. exact.; 4. Ptz. Aor. mit εἰμί 812 / β) Umschreibung des Perf. Akt. durch ἔχω mit Ptz. Aor. Akt. / γ) εἶμι (ἔρχομαι) φράσων 813 / δ) Umschreibungen mit Ptz. Präs. / ε) Umschreibungen des einfachen Fut. durch ἔσομαι mit Ptz. Präs. (Aor.).	
<b>XIII. Rückblick auf die Verbalflexion. Gruppierung der Verba und Aufbau der Verbalparadigmata</b> . . . . .	<b>813</b>
Verbalflexion 813 / Einteilung der Verba, Formenbestand, Parallelbildungen 815 / Aufbau der Verbalparadigmata 816.	
<b>BERICHTIGUNGEN UND NACHTRÄGE</b> . . . . .	<b>819</b>